## Antrag auf Nachteilsausgleich bei Beeinträchtigung, chronischer oder psychischer Erkrankung

Technology Arts Sciences TH Köln

Stellen Sie diesen Antrag bei der Anmeldung zur Prüfung und **mindestens zwei Monate vor der Prüfung** beim zuständigen Prüfungsausschuss.

An den Prüfungsausschuss der Fakultät

	Angaben zur P	Person	Bei Fragen berät Sie gerne: Johanna Schweda Beauftragte für Studierende mit Beeinträchtigung E: johanna.schweda@th-koeln.de Studieren mit Beeinträchtigung			
Name (Studierende*r) :	Vorname ↓					
E-Mail :						
Studiengang :						
	Angaben zum	beantragten l	Nachteilsausgle	ich		
Es handelt sich um einen :	Erstantrag					
	Sie können in den S <sub>l</sub>	palten #1 bis #4 Ang				
Welche Module, Prüfungen, ggf. auch Abschlussarbeiten oder Praxisphasen, sind im nächsten Semester von der Beeinträchtigung betroffen?	#1↓	#2↓	#3	V	# <b>4</b> ↓	besteht nur aus Platzgründen. Für weitere Studien-/Prüfungs- leistungen nutzen Sie dieses Formular »mehrfach« für weitere Angaben.
Prüfungs-/Abgabedatum (wenn bereits bekannt) :						lm <u>»Leitfaden Nachteils-</u> — ausaleich« finden Sie Beispiele
Lehrpersonen/Prüfende (wenn bereits bekannt) :						und weitere Erklärungen.
Wie äußert sich Ihre Beeinträchtigung konkret und welche Nachteile entstehen dadurch bei IhremStudium? :						
						Formular ausfüllen und einreichen in drei Schritten — 1. Bitte senden Sie die 2. Seite
Möchten Sie dem verpflich- tenden (fach-)ärztlichen Nachweis weitere Unterla- gen hinzufügen (z.B. zusätzliche Stellungnahme, Erstantrag, SB-Ausweis)?		의 Wenn ja, welche Nachw	dieses Formulars »(Fach-)ärzt- licher Nachweis« per Mail an Ihre/n Arzt/Ärztin. Sie können auch das ausgedruckte Blatt zum Ausfüllen in der Praxis vorlegen. 2. Erst wenn alle Angaben			
	Unterschrift		gemacht sind (Pflichtfelder!), unterzeichnen Sie das Formular elektronisch. Sie können das Formular auch ausdrucken und unterschreiben. 3. Reichen Sie das vollständig ausgefüllte und unterschriebene Formular beim Prüfungsaus- schuss ein (2 Liste der Prüfungs- ausschüsse).			
Bestätigung und Unterschrift des Antragstellers/ der Antragstellerin :	Hiermit bestätigt Mir ist bewusst, o teilsausgleiche zu bzw. Prüfungslei deutliche Bessert da dadurch bere werden können,	dass etwaige Fal urückgenomme istungen als »nic ung meines Gesu its gewährte (au				
	Ort, Datum ↑		Unterschrift Antragst	eller*in ↑		_

## Anhang: (Fach-)Ärztlicher Nachweis



Bitte von der behandelnden Ärztin/vom behandelnden Arzt ausfüllen lassen.

Hinweis für den Arzt/die Ärztin: Können Studierende aufgrund einer Beeinträchtigung, chronischen oder psychischen Erkrankung Prüfungen nicht unter den üblichen Bedingungen ablegen, können Maßnahmen (sog. Nachteilsausgleiche) beantragt werden, um die Prüfungsmodalitäten unter Beibehaltung der zu erreichenden Lernziele individuell anzupassen. Ihre Angaben und Empfehlungen unterstützen den Prüfungsausschuss bei der Entscheidung über mögliche Nachteilsausgleiche.

	Vorname, Name de	<del>_</del>					
Name des/der Studierenden und Angabe zur Vorstellung in der Praxis :	ist bei mir	in Behandlung.	heute erstma	ls vorstellig geworden.			
Wie lauten die typischen Symptome der Beeinträchti- gung bzw. Erkrankung und ihre Auswirkungen auf das Studium bzw. die Prüfung?:	Bitte beschreibe	← Der Antrag kann ohne eine nachvollziehbare Darlegung nicht bearbeitet werden.					
Einschätzung des Verlaufs der Beeinträchtigung :	Die beschriebe dauerhaft	nen Einschränkungen voraussicht mehrere M	lich über	ichtlich über diesen Zeitraum: Angabe nicht möglich			
Bitte beschreiben Sie, welche nachteils- ausgleichenden Maßnah- men Sie aus medizinischer Sicht empfehlen :					<ul> <li>← Prüfungsmodalitäten können wie folgt angepasst werden:</li> <li>• Prüfungsorganisation (z.B. Terminierung und Dauer)</li> <li>• Prüfungssetting (z.B. Raum, Sitzplatz oder Ausstattung)</li> <li>• Prüfungsdurchführung (z.B. Verlängerung der Bearbeitungszeit – in Prozent angeben, Erholungspausen, Hilfsmittel oder Assistenz)</li> <li>• Prüfungsmaterialien (z.B. Braille, Großdruck)</li> <li>• Prüfungsformat (z.B. mündlich</li> </ul>		
Gibt es Gründe, weshalb die/der Studierende den Antrag nicht fristgerecht (d.h. mindestens zwei Monate vor der Prüfung) stellen konnte? :	nde, weshalb Nein Ja 뇌 Wenn ja, bitte erläutern: dierende den nt fristgerecht estens zwei r der Prüfung)						
Schweigepflichts- entbindung, Kontakt, Unterschrift :	Eine Schweie Ich stehe de E-Mail:	_					
	Ort Datum ↑		Unterschrift Arzt/Ärz	ttin↑	Prayisstemnel		